



Schnitzexerzitien für Männer und Frauen

Die Schnitzexerzitien laden ein, in Stille und mit Achtsamkeit das eigene Leben in den Blick zu nehmen, Gottes Spuren darin zu entdecken und das Leben gemeinsam zu feiern.

Zur Unterstützung des eigenen Prozesses dient dabei ein Stück Holz, das über die Tage bearbeitet wird. Somit findet der innere Prozess in der äußeren Formgebung Gestalt. Die Gruppe bietet bei diesem Prozess Unterstützung und Geborgenheit. Die Exerzitien sind von einer christlich-feministischen spirituellen Haltung geprägt.

Elemente der Exerzitien sind:

- Tägliches Begleitgespräch
- Durchgehendes Schweigen
- Arbeit am und mit dem Holz (mit Einführung)
- Abendliche Liturgie
- Meditation
- Impulse in der Gruppe

Für die Teilnahme braucht es keine Schnitzerfahrung, jedoch die Freude an handwerklicher Tätigkeit. Material und Werkzeug werden zur Verfügung gestellt. Die psychische Stabilität der Teilnehmenden wird vorausgesetzt.



• Termin:

So. 08.02.2026, 18.00 bis Sa. 14.02.2026, 13.00 Uhr

 Begleitung: Susanne Schuster,
Geistliche Begleiterin, feministische Theologin,
Holzbildhauerin, (Lehr-)
Supervisorin und Coach,
Kunsttherapeutin

Beitrag:

€ 525,- (Übernachtung für die Tage der Exerzitien im Haus obligat.)

Veranstaltungsnr.: 26-0151